



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Berichtbüchlin. Wie das ein yegklich Christen mensch
gewisß sey der gnaden/ huld vn[d] gũten willen Gottes
gegen ym**

Lonicer, Johannes

[Strassburg], [1523]

VD16 L 2434

Das fünfft argument.

urn:nbn:de:hbz:466:1-32207

der Heiligen.

wen oder gemahel Saram enzogē/hat gott dem König gebotten / widerumb zū überantwurten das weib irem mañ/vnd er würde für yn bitten. dan er wer ein prophet. vñ er würde also leben. Nun volgt (wie d̄ Satler anzeigt) Abraham hat gebetten für Abimelech / darumb sol man die heiligen anruffen zc.

Das vierd argument.

Gott hat wolthon vnd groß güthät erzeigt Isaac vnd III
seinē somen vmb Abrahams willē. drum sol man Abra Ge.xxvi.
ham vnd andere heiligen anruffen. Dann Abraham was vor langs gestorben do gott solichs versprach.

Das fünfft argument.

Im andern büch der Machabeer / stet geschriben von V
Hieremia also. Diser ist der seer bitter für das volck vñ die ij.Macha.
gange heylig statt/ein liebhaber d̄ brüder vñ volcks Isra xv.
hel. Diser prophet was vor langs gestorbē/vñ bitt doch. auß sollichem bewert er abermals/anruffung d̄ Heylgen.

Das sechst argument.

Machend eüch freünd von dem bösen vnfertigē gü. VI
vff das so ir franck vnd eüwer krafft entsetzt werden / sye eüch nemen in den ewigen tabernackel. Luce am xvj. Die freünd seind die Heylgen so für vns bitten / vñnd die wir auch anruffen. als dan D. Baltassar sagt.

Das sibent argument.

Ire engel sehen das anglit meines vatters. vß disem sol VII
volgen/wie sye anzeygen / die heiligen sehens auch/ dar Mat.xvij
umb bitten sye für vns.

Das acht argument.

So das haubt für vns bittet/ warumb solten dann die VIII
glyd auch nit für vns bitten:

Das neündt argument.

Rüwent noch ein kleine zeit / biß erfüllt werden ir mit IX
Apor.vi.